



Brigitte Cabell bildende Künstlerin

Foto: privat

geb. in der Mark Brandenburg aufgewachsen in Florenz, dort Abitur erste Ausstellung mit Ölbildern im Alter von 16 Jahren in Florenz Studium der Medizin und Promotion in Freiburg im Breisgau daneben abendliche Malkurse an Kunsthochschulen

Lebt seit 35 Jahren im Landkreis Starnberg, drei Söhne seit dem 23. Lebensjahr bis 2007 tätig als Klinikärztin/Kardiologin und Intensivmedizinerin in einer Klinik am Ammersee

Atelier in der Reismühle in Gauting sowie Bildhauerwerkstatt auf dem Privatgrundstück

Nach Beendigung der Kliniktätigkeit verstärkte sie ihre Ausbildung in Malerei und Bildhauerei mit Studien u. a. an der Kunstakademie Bad Reichenhall, der Akademie Geras in Österreich, Hohenaschau, Azzano sowie den Kunst-Akademien in Venedig und Salzburg.

**Lehrer in der Malerei** waren u.a. Prof. Hans Daucher, Alfred Darda, Sigi Braun, Peter Mairinger und Werner Maier. Seit 2008 in einer freien Malgruppe bei Juschi Bannaski mit regelmäßigen Ausstellungen in Berg.

**Bildhauerausbildung** bei Werner Richter, Rudolf Söllner, Susanne Tunn, Knut Wold, Hubert Maier (Sommerakademie Salzburg), Boutros Romhein (Carrara) und bei Alberto Ballerini in Italien.



**Steinarbeiten** mit Marmor, Serpentinen, Kalkstein, Alabaster und Sandstein Zurzeit arbeitet sie verstärkt mit Steinen, überwiegend Serpentinen und Marmor und taucht dabei in die Jahrmillionen alte Geschichte dieser Steine ein. In dieser Zwiesprache verselbständigt sich der Arbeitsprozess.

Seite 15 Jahren sind die Steinarbeiten ihre Hauptleidenschaft. Zurzeit arbeitet sie überwiegend mit Serpentin aus Zimbabwe und mit Marmor aus Carrara. In den Steinbrüchen von Carrara arbeitet sie regelmäßig.

Maltechnik überwiegend mit Pigmenten und Acryl, Mischtechniken mit Collagen und Fundstücken auf Leinwand, z.T. auch Ölfarben und Bitumen. Kombination von Abstraktem mit Gegenständlichem. In ihren neuen Bildern benutzt sie überwiegend Mischtechniken mit Marmor- und anderen Steinmehlen, Eisen, Fundstücken und Collagen und tritt damit in Dialog, entfernt sich von der Gegenständlichkeit und lässt sich auf ein schöpferisches Spiel ein.

Schwerpunkt der künstlerischen Arbeit ist das gestalterische Erfassen der Natur und der Idealität, die sich hinter der vordergründigen Realität findet. Farben und Formen interessieren sie als archetypischer Ausdruck psychischer Emotionalität ebenso wie die Begegnung zwischen Mensch und Natur im Sinne des Satzes von Rainer Maria Rilke "Es ist mir wichtig die Natur zu erfassen, um mich selbst irgendwo in ihre großen Zusammenhänge einzufügen".



## Ausstellungen (Auswahl) Bilder und Skulpturen

## Einzelausstellungen

2006	Galerie Risse - Weßling
Seit 2006	jährlich Reismühle Gauting
2008	Galerie Risse - Weßling
2008	Haus der offenen Tür in Grafrath - für Kunstverein Fürstenfeldbruck
2009	Colleg der Styler Missionare - München
2009	Klinikum Bogenhausen - München
2010	Galerie 49 - München
2010	Bundesministerium der Finanzen - Berlin
2011	Galerie Risse - Weßling
2011	Städtische Galerie Rosenheim (Skulpturenausstellung im Rahmen der Ausstellung "Das Glück zu sammeln – süddeutsche Malerei aus drei Jahrhunderten.)
2012	Galerie im Bürgerhaus Gröbenzell
2012	"Kleines Format" in der Reismühle Gauting
2013	Haus der offenen Tür in Grafrath Offene Ateliertage Reismühle Gauting
2014	Gauting (bei München) offene Ateliertage der Reismühle Ausstellung von Malarbeiten und Steinplastiken
2016	Tage der offenen Tür im eigenen Arelier in Grafrath

## Ausstellungsbeteiligungen

seit	2007 jährliche offene Atelieraustellungen in der Reismühle Gauting
2007	Rathaus Berg - Starnberger See
2008	Atelier Juschi Bannaski - Berg am Starnberger See
Seit	2008 jährlich Rathaus Gauting - Kunstverein
2009	Landratsamt Fürstenfeldbruck
2009	Sommer Akademie - Venedig
2009	Kunsttour Caputh - Schwielowsee bei Potsdam
2010	750 Jahre Wildenroth - Grafrath
2010	Bildhauerwerktage - Germering/München
2010	August - Bildhauersymposium Sommerakademie – Salzburg

Stand: Januar 2017



2011	Bildhauerwerktage - Germering/München
2011	Ausstellung Berg a. Starnberger See -freie Malgruppe bei Juschi Bannaski
2011	Bildhauersymposium Salzburg-Untersberg
2011	internationale Kunstmesse Fine Art in der Salzburger Residenz
2011	Kunstmesse Postpalast München
2011	Kunstverein Gauting im Rathaus Gauting
2012	`Schutzraum´ Ausstellung im Atombunker Kerschlacher Forst
2012	Werktage Germering-München
2013	Werktage Germering-München
2013	Marstall Berg- Starnberger See
2013	9. Internationale Biennale Florenz "Ethics - DNA of art"
2014	Garches bei Paris (Ile de France) im salon á l' hotel de ville
	Rom : Triennale di Roma - la Sapienza university of Rome
	Zürich - Galerie Kapfsteig
	Como, Italien: Mostra collettiva sculptorea, studio tablinum
	Autoren Galerie München.
2015	Wien spirit of art-im Palais Schönborn
2015	Venedig im Kloster der Frarikirche
2015	Innsbruck : partecipate in der Galerie Sailer
2015	München: Autorengalerie
2015	Germering : Bildhauersymposion
2016	Autoren Galerie München
2016	Gauting Reismühle. offene Ateliertage